

Einzureichende Unterlagen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Anforderungen und Kompetenzen für die Schädlingsbekämpfungsdienstleistung DIN EN 16636 (mittels Dritterklärung vorzulegen): Eine gleichwertige Zertifizierung wird ebenfalls zugelassen.
- Anwendung und Weiterentwicklung eines Qualitätsmanagementsystems DIN EN ISO 9001 (mittels Dritterklärung vorzulegen): Eine gleichwertige Zertifizierung wird ebenfalls zugelassen.
- Sachkunde nach Gefahrstoffverordnung (GefStoffV) (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Sachkundenachweis nach § 4 Tierschutzgesetz (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- umweltfreundliche Schädlingsbekämpfung DIN EN ISO 14001 (mittels Dritterklärung vorzulegen): Eine gleichwertige Zertifizierung wird ebenfalls zugelassen.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Bescheinigung in Steuersachen vom Finanzamt (mittels Dritterklärung vorzulegen): Nicht älter als 6 Monate, innerhalb der Gültigkeit
- Nachweis einer Betriebs-/berufshaftpflichtversicherung (mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis einer betrieblichen/beruflichen Haftpflichtversicherung (mittels Dritterklärung), innerhalb der Gültigkeit

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Anerkannte Sachkunde für gewerbliche Schädlingsbekämpfung (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Auflistung von in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren ausgeführten Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Referenzliste) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Schulungszertifikate / Nachweis regelmäßiger Fortbildung der Mitarbeiter (mittels Dritterklärung vorzulegen)

Sonstige Unterlagen

- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft (mittels Dritterklärung vorzulegen): Innerhalb der Gültigkeit